

Presseinformation

4. Mai 2026

Um- und Ausbau der Brücke über den Kamp im Zuge der L 1244 in Plank am Kamp

Eine 730.000 Euro Investition für mehr Sicherheit

In Plank am Kamp erfolgt der Um- und Ausbau der Brücke über den Kamp im Zuge der Landesstraße L 1244. Der Um- und Ausbau sieht vor, das bestehende Tragwerk aus Holz und Stahlteilen durch ein zeitgemäßes, erhaltungsfreundliches Brückentragwerk zu ersetzen. Dazu wird die Bestandsbrücke teilweise rückgebaut und an Ort und Stelle durch ein neues Fertigteil- bzw. Stahlbetontragwerk ersetzt. Die Brückenmeisterei Zwettl stellte im Vorfeld die benötigten Betonfertigteile sowie das erforderliche Brückenstahlgeländer in der hauseigenen Werkstätte her. Die Gesamtkosten von rund 730.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Der Fahrbahnbereich kann in diesem Zuge so weit vergrößert werden, dass auch die Verkehrssicherheit für Fußgänger, Wanderer und Radfahrer erhöht wird.

Für die erforderlichen Brückenbauarbeiten wird eine Totalsperre eingerichtet. Der Baubeginn ist Mitte Mai geplant, die Fertigstellung erfolgt im August. Für Fußgänger wird während der Bauarbeiten eine Behelfsbrücke errichtet. Eine Querung des Kamps ist also am Fußweg möglich, und auch Radfahrer dürfen die Behelfsbrücke benutzen – die Räder dürfen aber nur darüber geschoben werden! Die Umleitungsstrecke für die Fahrzeuge erfolgt über die Landesstraßen L 57 Tautendorf und L 7020 Thürneustift.

Notwendig wurde die Maßnahme, da im Zuge der periodischen Brückenprüfungen Zeit- und Witterungsschäden an der Brückenausrüstung (Fahrbahnbelag, Entwässerungssystem, Geländer usw.) sowie Schäden an der Holztragkonstruktion festgestellt wurden. Deshalb hat der NÖ Straßendienst (Abteilung ST5 Brückenbau) beschlossen, am bestehenden Brückenobjekt einen Um- und Ausbau mit Austausch des Tragwerks durchzuführen. Die ursprüngliche Brücke wurde im Jahr 2001 als dreifeldriges Stahl-/Holztragwerk mit einer Gesamtstützweite von rund 48 Metern errichtet.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter der Telefonnummer 0676/812-60141, bei Ing. Christoph Schodl BA, MA, oder per E-Mail unter christoph.schodl@noel.gv.at